20. Der Schmetterling.

Es war einmal ein hübsches Ding
Von Farben und Gestalt,
Ein kleiner bunter Schmetterling,
Erst wenig Wochen alt.

Sein breit und doppelt Flügelpaar
War purpurroth und blau;
Gesäumt war es mit Golde gar,
Das trug er recht zur Schau.

Zu allen Blumen flog er hin,
Und, wie die Fabel spricht,
Rief er: „Seht doch, wie schön ich bin!
„Gefall' ich euch denn nicht?"

Hier traf nun auch von ungefähr
Der kleine bunte Mann
Im Klee, von süßer Bürde schwer,
Ein muntres Bienchen an.